

Workshop:

Einfache Sprache in der journalistischen Praxis

JOURNALISMUSFORUM 2017
Mit Vielfalt gegen Populismus

Leealaura Leskelä

Selkokeskus

Finnish Centre for Easy to Read



*Die erste Sache ist die Sprache;
die Sprache ist Licht, sie öffnet Türen,
sie macht dich sichtbar für andere Menschen.*

*Theresa Ngouth
Die Flüchtlingsfrau des Jahres
2015, Finnland*



Die Themen des Workshops

Was ist leichte Sprache?

Je leichter, desto schwieriger!
- Journalistische Praxis

Jeder hat das Recht auf Information,
Wissen und Bildung

Gegen Vorurteile und Rassismus

Eine Überraschung



Leichte Sprache in der Gesellschaft

Jedem Bürger
wichtige
Informationen

Aktuelle
Nachrichten,
öffentliche
Kommunikation

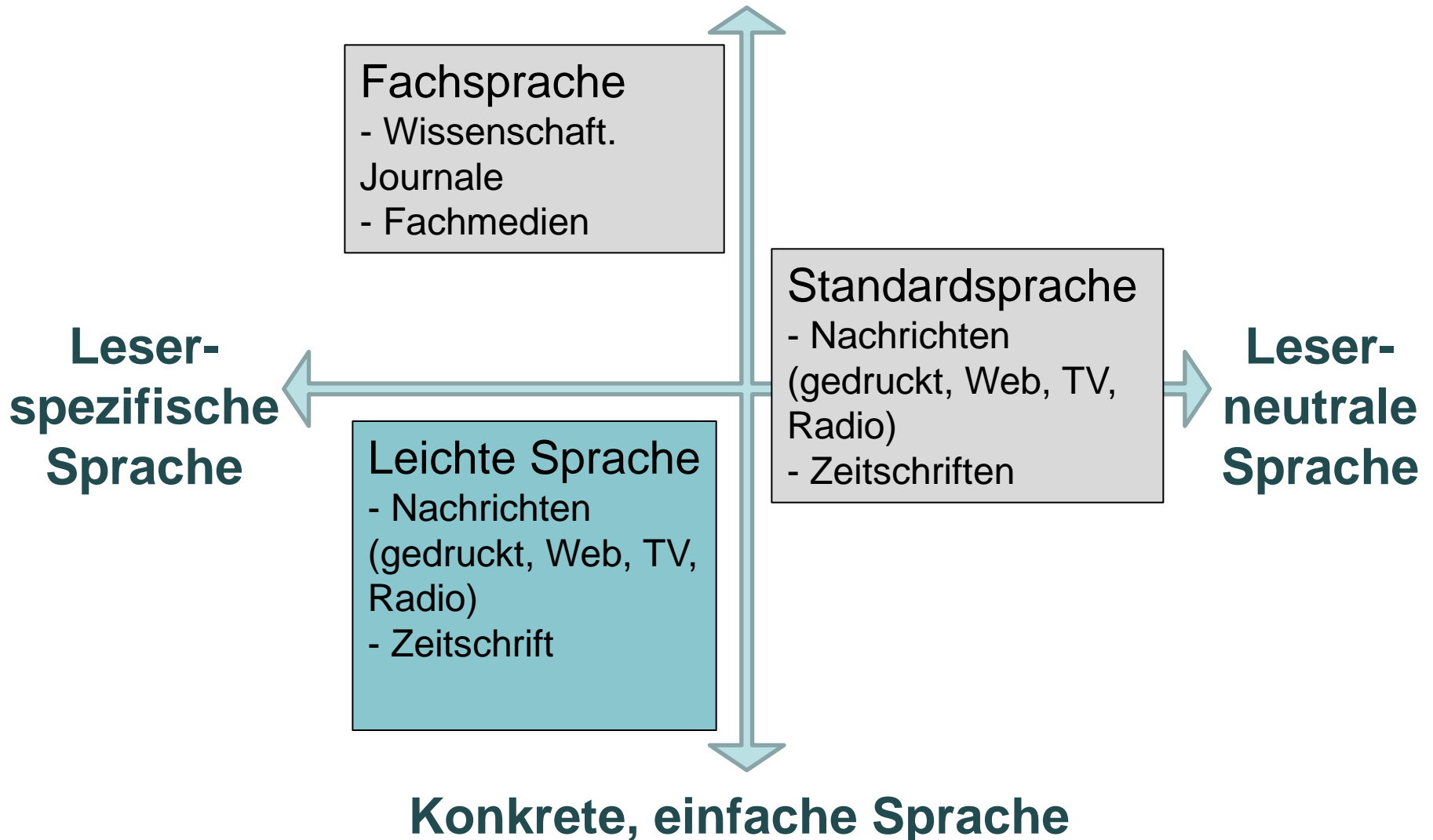
Belletristik,
Literatur,
Leseerlebnisse

- Demokratische Rechte und Pflichten
- Gesundheit, Krankheit
- Bildung, Ausbildung
- Wohnen, Gemeinde
- Öffentliche Dienstleistungen
- Sicherheit, Rettung
- Selbstbestimmung
- Teilhaben...

- Nationale und internationale Nachrichten
- Politik, gesellschaftliche Kräfte
- Kultur, Freizeit
- Identität
- Teilhaben...

- Narrative, Legenden
- Fakt und Fiktion
- Phantasie und Kreativität
- Kultur, Freizeit
- Identität
- Teilhaben...

Abstrakte, schwierige Sprache



Leichte Sprache, Einfache Sprache



Finnisch:	selkokieli	selkokieli	selkeä yleiskieli
Englisch:	easy to read	plain language	standard English
Deutsch:	Leichte Sprache	Einfache Sprache	Standardsprache

LS-Medien in Finnland



SELKOSANOMAT,
LL-BLADET, seit 1990
LS-Nachrichtenzeitung
in leichtem Finnisch und
in leichtem Swedisch
für alle LS-Lesegruppen
www.selkosanommat.fi
www.ll-bladet.fi



SELKOUUTISET, seit 1992
Rundfunk Finnlands
tägliche LS-Nachrichten in
leichtem Finnisch im
Fernsehen, Web und Radio
für MigrantInnen

www.yle.fi/selkouutiset



LEIJA, seit 1983
LS-Magazin in leichtem Finnisch
für Menschen mit
Lernschwierigkeiten

Selkosanommat



- 20 Nummern / Jahr gedruckt
- Wöchentlich Nachrichten in Web-Zeitung www.selkosanommat.fi
- Finanzierung durch Veikkaus (Lotterie/ Spielautomaten) und Ministerium für Soziales und Gesundheit.
- Vertrag mit STT (der Finnische Nachrichtendienst und Bildagentur)
- Preise: 21 € / Jahr, Web-Zeitung kostenlos

Nachrichten in leichter Sprache

Grundprinzipien

- Politische, religiöse und weltanschauliche Neutralität
- Neutralität im Bezug auf Geschlecht und sexuelle Orientierung
- Neutralität im Bezug auf verschiedene Lesergruppeninteressen
- Die Sprache und die Themen den Leserinnen und Lesern anpassen
- Vertrauen zu professionellem Journalismus.



In leichter Sprache, bitte!

Der schlafende Riese

Das 40-Prozent-Ziel, das in direktem Zusammenhang mit dem Pariser Weltklimaabkommen steht, bedeutet konkret, dass die deutschen CO₂-Emissionen bis 2020 im Vergleich zu 1990 um 40 Prozent sinken sollen. In den folgenden Jahren soll es dann noch weitergehen.

<http://www.faz.net/asv/waermedaemmung/>

Journalistische Wortspiele

Feinstaubbelastung

Solidaritätszuschlag

Impfmüdigkeit

Abgasaffäre

Jamaika-Sondierung

Leser mit sprachlichen Bedürfnissen

- Migranten und Migrantinnen, die Finnisch als zweite Sprache lernen.
- Ältere Menschen mit Demenzkrankheiten.
- Menschen mit Lernschwierigkeiten.
- Menschen mit Leseschwierigkeiten.
- Menschen in psychischer Rehabilitation.
- Sozial ausgegrenzte Menschen.



Jeder hat das Recht auf Information, Wissen und Bildung

Mindestens 430 000 und bis zu 650 000 Menschen in Finnland brauchen leichte Sprache:

- 8–12 % Kinder und Jugendliche
- 6–10 % Erwachsene
- 15–20 % Menschen über 65 Jahre

Die Bevölkerungszahl Finnlands:
5,4 Millionen.



"Nachrichtenfinsternis"

Kein Zugang zu Nachrichten

- Irreführende Klick-Titel:

Jedem Finnen 500 Euro!

Die Familie hat alles in dem Brand verloren – Die Versicherung wird keinen Euro erstatten!



- Katastrophennachrichten:

Tsunami ist auf dem Weg!

Terrorismus hat Finnland erreicht



- Kaum Welt-Wissen:

Kroatien, eine Stadt in Asien

Das ungesunde Hamburg

Begriffe erklären, Inhalte verdeutlichen

Wir Journalisten glauben oft, dass unsere LeserInnen gleiche Kenntnisse haben als wir.

Leichte Sprache zwingt nachzudenken:
Was ist mir klar und was ist meinen Lesern und Leserinnen begreiflich?

Leichte Sprache bringt auch die inhaltlichen Lücken, bedeutungslose Sätze, Euphemismen und unlogische Textteile zum Vorschein.

Es geht nicht nur darum, was man erklärt, sondern auch, wie man es erklärt.



Zusammen lesen, zusammen erleben



Das Konzept *Lesetreffen*

Grundprinzipien:

- Locker und entspannt, keine Testsituation.
- Ruhiger Start mit Kaffee trinken und Plaudern.
- Durch die Zeitungen blättern, die Bilder anschauen.
- Den Interessen der Leser und Leserinnen zu folgen.
- Die wichtige Frage: Warum gerade (nicht) diese Nachricht?
- "Pausenlesen", in kurzen Kapiteln lesen, Raum für Fragen und Kommentare lassen.
- Vorbereitete Inhaltsfragen an die Leserinnen und Leser.
- Vorbereitete sprachliche Fragen an die Leserinnen und Leser.



Mit Lesen gegen Vorurteile und Rassismus

Yhdessä-Projekt (Zusammen) bringt Menschen mit verschiedenen sprachlichen Bedürfnissen zusammen um gemeinschaftlich zu lesen.



Frau Jenni Haukio, die Gattin des finnischen Präsidenten, nimmt an einer Lesestunde in Helsinki 2016 teil.

Leichteste Nachrichten



Ulkomaat

Saudinainen saa ajaa autoa ensi vuonna

Tähän asti nainen ei ole voinut ajaa autoa Saudi-Arabiassa, sillä naisille ei ole myönnetty ajokorttia. Kesäkuussa 2018 myös naiset voivat saada ajokortin.

Titel der Nachricht



Saudinainen saa ajaa autoa ensi vuonna



Tähän asti



nainen



ei ole voinut ajaa autoa



Saudi-Arabiassa,



sillä

naisille



ei ole myönnetty



ajokorttia.



Kesäkuussa 2018



myös naiset



voivat saada



ajokortin.



**Kiitos!
Danke!**